



Presseinformation

vom 02.12.2021
Seite 1 von 2

Pressestelle
Deichmanns Aue 29
53179 Bonn
Tel. +49 228 6845-3080
Fax +49 30 1810 6845-3040
presse@ble.de
www.ble.de

„LandInForm“: Was Hofnachfolge fürs Land bedeutet

Nach wie vor nimmt die Zahl der Höfe ab. Gleichzeitig steht bei vielen Betrieben die Hofnachfolge an – doch häufig sind das „Wie?“ und „Wer?“ noch ungeklärt. Die aktuelle Ausgabe von „LandInForm“ der Deutschen Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS) veranschaulicht, welche Rolle Betriebe für die Regionen spielen, vor welchen Herausforderungen Hofnachfolger stehen und wo Neulinge Hilfe finden.

Landwirtinnen und Landwirte produzieren nicht nur Nahrungsmittel und pflegen Kulturlandschaften. Sie sind oftmals fester Bestandteil der Dorfgemeinschaft, informieren Verbraucherinnen und Verbraucher über die Nahrungsmittelproduktion und bieten mit Hofläden Nahversorgung oder mit Ferienwohnungen touristische Angebote auf dem Land. Überall dort, wo Landwirte eine zusätzliche Funktion für das Dorf haben, entstehen bei einer Hofaufgabe Lücken.

Hilfen für Neulinge

Die meisten Höfe, die übergeben werden, bleiben in den Familien. Aber es gibt auch außerfamiliäre Übergaben, über die junge Menschen sich eine Existenz in der Landwirtschaft aufbauen. Welche Hilfe Neulinge suchen und wo sie diese bekommen, zeigt die stellvertretende Vorsitzende des Bunds der Deutschen Landjugend e. V., Mara Walz, mit dem Projekt „Newbie“.

Christian Vieth, der die Hofbörse www.hofsuchtbauer.de anbietet, schildert seine Erfahrungen mit Suchenden und Übergebenden.

In einem weiteren Beitrag werden Kredit- und Bürgschaftsangebote sowie aktuelle und geplante Fördermaßnahmen vorgestellt.

Erfahrungen aus der Praxis – Neustart mit frischen Ideen

„LandInForm“ berichtet über drei Betriebe, die übernommen wurden und einen, der gerade übergeben wird.

Unter der Überschrift „Mehr Frauen auf die Höfe!“ wird die vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) geförderte Studie zur Situation der Frauen auf landwirtschaftlichen Betrieben vorgestellt. In einem Interview erzählen zwei junge Landwirtinnen darüber, in welcher Rolle sie sich als Protagonistinnen des YouTube-Formats „100 Hektar Heimat“ verstehen.



In einem weiteren Interview stellen ein Junglandwirt und ein Bürgermeister heraus, wo es Anknüpfungspunkte zwischen Landwirten und Gemeinden gibt – und wo nicht.

Weitere Projektbeispiele, Hintergrundwissen und Interviews zum Thema „Was Hofnachfolge fürs Land bedeutet“ finden sich in der aktuellen Ausgabe der DVS-Zeitschrift „LandInForm“ unter www.land-inform.de.

Hintergrund

Die DVS hat die Aufgabe, engagierte Menschen in den ländlichen Räumen zu vernetzen und durch Wissenstransfer zu unterstützen. Bei eigenen Veranstaltungen und über eigene Medien informiert sie die Fachöffentlichkeit, auch über Neuigkeiten aus dem Kompetenzzentrum Ländliche Entwicklung (KomLE). Das KomLE setzt das Bundesprogramm Ländliche Entwicklung im Auftrag des BMEL um und fördert als Projektträger bundesweit Modell- und Forschungsvorhaben. Die DVS und das KomLE machen sich in der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) gemeinsam für die ländliche Entwicklung stark.